



Sammlung Theaterzettel

Plauderstunden

Gassmann, Theodor

1858-02-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großh. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 66. — Mittwoch, den 10^{ten} Februar, 1858.

Zum ersten Male wiederholt:

¹/₃ **Plauderstunden.** 109

Lustspiel in 1 Acte, nach dem Französischen, von Gassmann.

Arthur von Norden	Herr Müller.
Hortense, eine junge Wittwe	Fräul. Widmann.
Louise, deren Kammermädchen	Fräul. Dobler.

Hierauf, zum ersten Male:

¹/₃ **Er hat Recht.** 114

Lustspiel in 1 Aufzuge, von Alexander Wilhelmi.

Amts-Rath Kluge, Gutsbesitzer	Herr Schlöggell.
Emilie, seine Tochter	Fräul. Rautenberg.
Laura, seine Schwester	Frau Dessoir.
Ernst Wehrthal, Rentier	Herr Müller.
August Frieder, Referendar	Herr Werner
Wolf, Advokat	Herr Pichler.
Fein, Zimmerkellner im goldenen Hirsch	Herr Guttmann.
Ein Lohnkutscher	Herr Hamelberg.
Ein Kellner	Herr Kieser.

Ort der Handlung: Gasthof zum goldenen Hirsch, in einer kleinen Provinzialstadt.

Hierauf, zum ersten Male:

¹/₃ **Das nächtliche Stelldichein,**
oder:
Alle fürchten sich. 115

Komische Oper in 1 Aufzuge, von Hoffmann. Musik von Nicolo Isouard.

Herr Wachtel, Landhausbesitzer	Herr Ditt.
Regine, seine Tochter	Fräul. Rohn.
Louise, seine Nichte	Fräul. Brand.
Nero, Regines Liebhaber	Herr Stepan.
Fritz, Louises Liebhaber	Herr Rocke.
Adam, Wachtel's Diener	Herr Bauer.
Julie, Kammermädchen	Frau Wlczek.
Heinrich, ein fremder Diener	Herr Wess.

Die Handlung geschieht im Landhause des Herrn Wachtel.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.